

Sifu Niko in Griechenland

Das erste WT-Seminar in Athen unter der Leitung von Sifu Niko

Text & Fotos: WTFB

Obwohl Sifu Niko schon im Alter von sieben Jahren mit seinen Eltern nach Deutschland kam hat er die gefühlsmäßige Bindung zu Griechenland nie verloren. Daher war es ihm eine besondere Freude zusammen mit sieben seiner höchsten Ausbilder ein erstes Seminar in seinem Herkunftsland zu geben. Die Einladung hierfür hatte Sifu Niko von der neu gegründeten Organisation WTFB-Hellas (www.wingtzun-athens.gr) erhalten.

Wie es zur Entstehung der griechischen WT-Organisation kam

Ein langjähriger griechischer Schüler, damals noch Jurastudent in Tübingen, kehrte nach Abschluss seines Studiums wieder in seine Heimat nach Athen zurück. Da er über mehrere Jahre von Sifu Niko persönlich unterrichtet worden war, suchte er in Athen nach einem ähnlich kompetenten Lehrer. Leider blieb diese Suche erfolglos. Daher schloss er sich mit einem griechischen WT-Ausbilder einer anderen Organisation zusammen um zunächst anhand der Lehr-DVDs von Sifu Niko weiter zu trainieren. Dieser Ausbilder hatte bis dahin einen strukturierten Aufbau im WT-System nicht kennengelernt. Aus dem gemeinsamen Training und der Begeisterung für die Programme und Lehrmethoden von Sifu Niko entstand der Wunsch eine griechische Landesorganisation zu gründen. Zu diesem Zweck flogen beide nach Stuttgart um ihren Wunsch Sifu Niko zu unterbreiten. Nach Klärung ihres eigenen Fortbildungsweges und der Voraussetzungen und Pflichten eines Landesverbands war das Fundament gelegt. Im Januar 2011 konnte dann der Landesverband mit der in Griechenland benötigten staatlichen Anerkennung gegründet werden.

Ziele der griechischen WT-Organisation

Das größte Anliegen ist es, auch in Griechenland möglichst vielen Menschen die Vielfalt der WT-Kampfkunst zu vermitteln und den



zwischenmenschlichen Umgang mit Akzeptanz und Toleranz zu fördern. Grundvoraussetzung hierfür ist eine angenehme gewaltfreie Trainingsatmosphäre, wobei die Bedürfnisse des Schülers immer im Mittelpunkt zu stehen haben. Auch muss das Erlernen des kompletten Systems in einer angemessenen Zeit und zu einem fairen Preis möglich sein. Daher haben Geheimhaltung oder ein künstliches unnötiges Hinhalten des Schülers bei seiner Ausbildung nichts zu suchen. Aus diesem Grund ist auch geplant, die Lehr-DVDs von Sifu Niko im ersten Halbjahr 2012 in griechischer Sprache zu veröffentlichen. Sifu Niko und sein Verband distanziert sich von jeglicher Art verbandspolitischer Querelen verschiedener WT-Verbände. Im Sinne der WT-

Kampfkunst wäre es wünschenswert, wenn jeder Verband und Schule sich mehr der Betreuung der eigenen Mitglieder widmen würde, statt sich um Belange anderer Verbände und Schulen zu kümmern.

WT-Seminar am 01.10.2011 in Athen

Die Anreise von Sifu Niko und seinen Ausbildern begann schon am Abend vor dem Seminar. Nach der Landung auf dem Athener Flughafen wurden sie von den Landestrainern begrüßt und zu einem griechischen Kaffee eingeladen. Das gemütliche Zusammensitzen zog sich bis spät in die Nacht hin. Die zahlreichen Athener Schüler konnten am nächsten morgen ausschlafen, da das Seminar erst um 12 Uhr begann. Der Grund hierfür war die lange An-



reisezeit der Schüler und Ausbilder aus den ca. 500 km entfernten Orten Igoumenitsa und Volos. Als Thema dieses Seminars waren die Basiskonzepte festgelegt worden. Sifu Niko stellte zunächst die grundlegenden Zusammenhänge und deren großen Bedeutung für das Verständnis und die Anwendung des WT-Systems dar. Die theoretischen Erläuterungen wurden mit Hilfe vieler praktischer Beispiele verdeutlicht. Die Schüler trainierten den Vorgaben entsprechend eifrig und hochkonzentriert, wobei sie von Sifu Niko, seinen drei

Sifus und den beiden Landestrainern aufs beste betreut wurden. Die große Begeisterung aller Beteiligten führte dazu, dass das Seminar um eine Stunde verlängert wurde und erst um 19 Uhr endete. Sifu Niko und seine Ausbilder waren von dem hohen Niveau der Schüler beeindruckt und gratulierten den griechischen Ausbildern zu ihrer ausgezeichneten Leistung. Im Anschluss wurde Sifu Niko vom Redakteur des griechischen Kampfkunstmagazins, der das Seminar beobachtet hatte, zu seiner Person, seiner WT-Interpretation und der griechi-

schen WT-Organisation interviewt. Mit einem gemeinsamen Abendessen aller Ausbilder wurde der eindrucksvolle erste Seminartag abgeschlossen.

Ausbilder-Seminar am 02.10.2011

Bereits um 10 Uhr begann am nächsten Tag das Ausbilder-Seminar. Es waren zehn griechische Teilnehmer die sich zusammen mit den deutschen Gästen auf den ersten speziellen Ausbilder-Lehrgang in Griechenland freuten. Neben den technischen Fertigkeiten, die ausgiebig gezeigt und trainiert wurden, war das Verstehen der Verkettung der einzelnen Trainingselemente zu einem sinnvollen Ganzen innerhalb der Schülergrade der Schwerpunkt des Seminars. Alle offenen Fragen wurden ausführlich beantwortet. Den Teilnehmern wurde von Sifu Niko nochmals klar gemacht, welche hohe Verantwortung sie gegenüber den Schülern, der Gesellschaft und dem WT-System haben. Er zeigte sich sehr froh darüber, dass alle griechischen Ausbilder neben dem WT-Können auch die nötige charakterliche Eignung für diese Aufgabe besitzen - sie bilden schließlich die Basis für alle folgenden Ausbilder-Generationen.





Auch dieser Seminartag ging wieder sehr schnell vorbei und endete zur vollen Zufriedenheit aller Teilnehmer.

Athen-Besichtigung

Nach den zwei anstrengenden Trainingstagen nutzten die beiden Landestrainer den darauffolgenden Tag um den deutschen Gästen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten ihrer schönen Stadt Athen zu zeigen. Mit Hilfe der modernen Metro konnten unter anderem die Akropolis und das dazugehörige Museum, der Apollontempel, das Parlament mit dem Wachwechsel, das Theater und die Innenstadt besichtigt werden. Mit einem langen Abendessen klang auch dieser Tag aus, so dass die Gäste am nächsten Tag zufrieden und mit vielen positiven Eindrücken den Rückflug nach Deutschland antreten konnten.

Die Zukunft des WT in Griechenland

Nach mittlerweile nur einem Jahr hat sich der Verband in Griechenland sehr gut etabliert und erfreut sich wachsender Mitgliederzahlen. Inzwischen gibt es zwei Schulen in Athen (Athen-Zentrum und Koropi), eine in Igoumenitsa und eine in Volos. Weitere Schulen sind bereits in Planung und werden in

den nächsten Monaten eröffnet. Auch in diesem Jahr wird Sifu Niko zweimal zu einem Seminar nach Griechenland fliegen. Schon jetzt steht fest, dass mindestens elf seiner Ausbilder und Sifus zum nächsten Seminar am 24. und 25. März mit nach Griechenland kommen werden. Die vielen griechischen Schüler und Ausbilder freuen sich jetzt schon auf das Wiedersehen mit Sifu Niko und seinen Ausbildern. Weitere Informationen unter: www.wingzun.de

